



**Bereits seit 50 Jahren führt die Deutsche Automobiltreuhand (DAT) automobiler Marktforschung durch. Der jährliche DAT-Report dokumentiert die aktuellen Einschätzungen der Halter und Käufer von Pkw in Bezug auf den Automarkt und ihr Verhalten beim Kauf und in der Werkstatt.**

Im Jahr 2023 erreichte die Zahl der laut DAT-Report in Auftrag gegebenen Reparaturarbeiten einen historischen Tiefstand. Die **gute Bilanz für freie Werkstätten:** Für die Arbeiten wurden zu einem gestiegenen Prozentsatz von 59 % (im Vorjahr waren es 56%) freie Werkstätten beauftragt. Hauptgründe für die Gewichtung hin zur freien Werkstatt sind nach Verbraucherangaben **günstige Preise, eine gute Lage sowie der Stammkunden-Status.**

Bei der Wartung ergab die Umfrage, dass mit steigendem Alter der Fahrzeuge häufiger die freien Werkstätten zum Zuge kommen. Auch die Markentreue lässt bei den Befragten mit steigendem Alter des Fahrzeugs nach - ab dem 6. Lebensjahr ihres Fahrzeugs entschieden sich Pkw-Halter im vergangenen Jahr deutlich häufiger für Wartungsarbeiten in einer freien Werkstatt als im Markenbetrieb.

Der gesamte [DAT-Report](#) kann auf der Website des DAT angefordert werden.